

---

(Ort und Datum)

(Kanzleistempel)

An die  
Rechtsanwaltskammer Kassel  
Karthäuserstr. 5 a  
34117 Kassel

Berufsausbildungsverhältnis mit \_\_\_\_\_

Gemäß § 36 BBiG v. 23.03.05 – BGBl. I S. 931 – beantrage ich die Eintragung des in **dreifacher Ausfertigung** beigefügten Ausbildungsvertrages in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse.

Dazu werden folgende Angaben gemacht:

1. Angabe der am 01.08.2026 zusätzlich in Ihrer Kanzlei bestehenden Ausbildungsverhältnisse mit  
Enddaten der Verträge
- 
- 

2. **Angaben zum neuen Ausbildungsverhältnis:**

- a) Wenn die Ausbildung begonnen wird: Welcher höchste Schulabschluss liegt vor?

- aa) ohne Hauptschulabschluss
- bb) Hauptschulabschluss
- cc) Realschulabschluss oder vergleichbarer mittlerer Abschluss
- dd) Hochschul-/Fachhochschulreife (Abitur/Fachabitur)
- ee) im Ausland erworbener Abschluss, sofern dieser aa-dd nicht zugeordnet werden kann

- b) Wenn die Ausbildung begonnen wird: Hat die/der Auszubildende dann bereits eine oder mehrere der folgenden Qualifizierungen abgeschlossen?

***Berufsvorbereitung, berufliche Grundbildung***      ja       nein

**Wenn ja,**

- aa) betriebliche Qualifizierungsmaßnahme von mindestens 6 Monaten Dauer (Einstiegsqualifizierungsjahr (EQJ); Qualifizierungsbaustein, Betriebspraktika)
- bb) Berufsvorbereitungsmaßnahme von mindestens 6 Monaten Dauer
- cc) schulisches Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)
- dd) schulisches Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)
- ee) Berufsfachschule ohne voll qualifizierenden Berufsabschluss

***Berufsausbildung***      ja       nein

**Wenn ja,**

- ff) Berufsausbildung/Lehre mit Ausbildungsvertrag (erfolgreich beendet)
- gg) Berufsausbildung/Lehre mit Ausbildungsvertrag (nicht erfolgreich beendet)
- hh) schulische Berufsausbildung mit voll qualifizierendem Berufsabschluss (bitte nur bei erfolgreichem Abschluss angeben)

c) 1. Staatsangehörigkeit der/des Auszubildenden? deutsch  andere: \_\_\_\_\_

d) Wie alt ist die/der Auszubildende bei Beginn der Ausbildung? \_\_\_\_\_ **J.**

(bei **Minderjährigkeit** – entscheidend ist der Zeitpunkt des tatsächlichen Ausbildungsbeginns – ärztliche Bescheinigung über die Erstuntersuchung nach § 32 Jugendarbeitsschutzgesetz beifügen. Erst nach Vorlage dieser Bescheinigung den Vertrag einreichen.)

3. **Angaben über den Ausbildungsbetrieb:**

a) Zahl der ausbildenden RAe und Anwaltsnotare:

b) Anzahl der darüber hinaus zur Ausbildung geeigneten und vollbeschäftigte Fachkräfte (Vor- und Zuname) :

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

c) Angabe des bestellten Ausbilders (Vor- und Zuname): \_\_\_\_\_

Beruf des Ausbilders: \_\_\_\_\_

Geburtsjahr des Ausbilders: \_\_\_\_\_

Fachliche Eignung: (bitte ankreuzen!)

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| Berufsausbildungsabschluss                    | <input type="checkbox"/> |
| Hochschul-/Fachhochschulabschluss             | <input type="checkbox"/> |
| Meisterprüfung oder gleichgestellte Prüfung   | <input type="checkbox"/> |
| Fortsetzung der Ausbildungstätigkeit          | <input type="checkbox"/> |
| Fachschulabschluss                            | <input type="checkbox"/> |
| Ausbildereignungsprüfung                      | <input type="checkbox"/> |
| Befreiung von der Ausbildungereignungsprüfung | <input type="checkbox"/> |

d) Wird dieses Ausbildungsverhältnis überwiegend öffentlich gefördert?  
(d. h. zu mehr als 50 % Gesamtkosten im ersten Jahr der Ausbildung)

ja  nein

**Wenn ja**, bitte Art der Förderung angeben

- |  |                          |
|--|--------------------------|
| aa) Sonderprogramm des Bundes/Landes                                   | <input type="checkbox"/> |
| bb) außerbetriebliche Berufsausbildung nach § 241 (2) SGB III          | <input type="checkbox"/> |
| cc) außerbetriebliche Berufsausbildung – Reha nach § 100 Nr. 5 SGB III | <input type="checkbox"/> |

4. Der Ausbildungsbetrieb gehört zum Bezirk der Agentur für Arbeit:

\_\_\_\_\_

Das Ausbildungsverhältnis wurde von der Agentur für Arbeit vermittelt?

ja  nein